Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 3

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Verbandswesen.

Schweizer. Malermeisterverband. Die Delegierten bes ichweizerischen Malermeifterver= bandes hatten sich am vers gangenen Sonntag in Zürich eingefunden, um über ein Re-

glement zu beraten betr. Die Behrlingsprüfungen, bei welcher die Lehrlinge in verschiedene Rategorien eingeteilt werden. Die Versammlung war bon Delegierten aus bereits allen Rantonen bertreten.

WHY YEAR YAR

Flaschnermeister : Berband Chur. In Chur hat fich ein Alaschnermeifter-Berband gebildet, dem famtliche Flaschner= meister ber Stadt Chur und teilweise auch ber umliegenden Ortichaften beigetreten find.

In Olten fand die Jahresversammlung der schwei-Berifchen Gifenwarenhandler ftatt; biefelbe mar von 38 Mann befucht. Nach Erledigung ber orbentlichen Sahres. geschäfte waren Sauptgegenstände ber Distuffion: Rampf gegen die landwirischaftlichen Genoffenschaften, Saufierer und direkter Berkehr mit ben Konsumenten. Der Berband gahlt gegenwärtig 320 Mitglieber.

Schweiz. Maurer und Handlanger-Rongreg. Am 18. und 19. April findet im fogen. Boltshaufe in Bern ber zweite schweiz. Maurer= und Handlanger-Kongreß ftatt, ber fich hauptfächlich mit ber Beratung ber Statuten bes Cennoffe Eugenio Bratt (Bern) einen Bortrag halten über ben ijalienischen Maurer= und Sandlanger-Rongreß in Mailand.

Bon der Ausstellung der Gewerbeschule Zürich.

(Stizze von F. Graberg und A. Schirich, Beichenlehrer der Gewerbeschule Zürich.)

Die Ausstellung ber Gewerbeschule Zürich, welche bom 4.—11. April biefes Jahres im Gebande ber kunftgewerb= lichen Abteilung ftattfand, bot ein überfichtliches Bilb bes gewerblichen Unterrichtes.

Insbesondere zeigte ein Bang burch biefe Ausftellung, wie der geregelte Beichenunterricht die flare Ginficht in ben Bau gewerblicher Grzeugniffe zu erzielen fucht, welche auch allein gum gründlichen Berftandnis ber außeren Gra icheinung, sowie ber Bergierung folder Gegenstände befähigt.

Das gilt icon beim Unterricht im Freihandzeichnen und Mobellieren. Bei ben Flachornamenten beruht biefe Ginficht nämlich auf bem richtigen Augenmaß für die Bilbung ber Flächen burch Linien, bei ichattierten Reliefornamenten, forper= lichen, gezeichneten und modellierten Formen auf bem richtigen Augenmaß für bie Lage, Rundung und gegenseitige Begrengung ber Flächen.

Nur allein auf Grundlage richtiger Umriffe konnen Farben, Schattierungen und Mobellierungen einen günstigen Gindruck auf bas Auge machen.

Das Linear= und Projektionszeichnen bauen die ebenen und förperlichen Formen aus gegebenen Richtungen und Bogen,